

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849 1845

82 (14.10.1845)

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 82.

Dienstag, den 14. October

1845.

Einladung zum Abonnement. Bestellungen auf gegenwärtiges Amts- und Verkündigungsblatt und auf den Landboten können gemacht werden bei:

F. Gangnuß in Neckarbischofsheim,

W. C. Köllreutter in Sinsheim,

K. Preis in Wiesloch und den verehrlichen Postämtern.

Ämtliche Bekanntmachungen.

[729] N. Nro. 10,539. Sinsheim. Ueber den Nachlaß des Ceilermeisters Johann Schimeck von Sinsheim haben wir Gant erkannt und wird Tagfahrt zum Richtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf

Montag den 27. October d. J.,

Morgens 8 Uhr,

anberaumt. Wer nun aus was immer für einem Grund einen Anspruch an diesen Schuldner zu machen hat, hat solchen in genannter Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschlusses von der Masse, schriftlich oder mündlich, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte dahier anzumelden, die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandrechte zu bezeichnen, und zugleich die ihm zu Gebote stehenden Beweise sowohl hinsichtlich der Richtigkeit als auch wegen dem Vorzugsrechte der Forderung anzutreten.

Auch wird an diesem Tage ein Borg- oder Nachlaß-Vergleich versucht, dann ein Massepfleger und ein Gläubiger-Ausschuß einannt, und sollen hinsichtlich der beiden letzten Punkte und hinsichtlich des Borgvergleichs die Richterscheidenden als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Sinsheim, den 24. September 1845.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.

B u l l e t.

vdt. Schwarz,
act. jur.

[736] Bruchsal.

5te Versteigerung eichener Abfallhölzer auf dem Holzlagerplatz zu Langenbrücken.

An nachbenannten Tagen jedesmal Morgens 9 Uhr, werden auf dem Holzlagerplatz bei Langenbrücken folgende bei der Zurichtung der Lang- und Querschwellen für das zweite Schienengeleis gewonnene Abhölzer in passenden kleinen Loosabtheilungen an den Meistbietenden öffentlich versteigert:

Donnerstag den 16. October

- 1) Circa 600 Stück eichene Eckstücke von 8' bis 10' Länge und 3" bis 6" Stärke;
- 2) " 200 Stück eichene Schwarten von 20' Länge und 1" bis 4" Stärke;
- 3) " 8000 Stück eichene Schwarten von 8' bis 10' Länge und 1" bis 4" Stärke.

Freitag den 17. October

4) Circa 200 Stück eichene Abfalllöcher von verschiedener Länge u. Durchmesser;

5) " 180 Klafter Abfallspäne und Klöschen.

Die Kaufliebhaber werden hiezu mit dem Bemerkten eingeladen, daß die Abfuhr der eisirigten Hölzer nur nach erfolgter Zahlung gestattet wird.

Bruchsal, den 11. October 1845.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

v. Weiler.

[723]

Brennöllieferung.

No. 529. Ludwigs-Saline Rappenaun.

Die Anlieferung von 25 bis 28 Ctr. Rüßöl wird im Submissionsweg unter nachstehenden Bedingungen vergeben:

1) Die Lieferzeit erstreckt sich vom 1. Januar bis 15. Dezember 1846. Die Lieferung hat nach jeweiliger Bestellung, in welcher die Zeit der Anlieferung so wie die Quantität genannt ist, zu geschehen. Nur klares und unvermishtes Del wird angenommen.

2) Der Preis ist für 100 R badisch Gewicht frei hierher geliefert zu stellen. Die Transportfässer, welche nicht mehr als 3—4 Ctr. fassen dürfen, hat der Lieferant zu stellen und auf seine Kosten wieder abladen zu lassen.

3) Nach jeder einzelnen Lieferung wird baare Zahlung geleistet.

4) Zur Einreichung der versiegelten Submissionen die mit der Ueberschrift:

„Brennöllieferung“

zu versehen sind, wird Termin bis 12 Uhr Mittags des 24. Novembers d. J. eröffnet.

5) Die höhere Genehmigung des niedrigsten Angebots behält sich unterzeichnete Stelle vor.

Saline Rappenaun, den 4. Oct. 1845.

Großherzoglich Bad. Salineverwaltung.

J. A. d. B.

G ä r t n e r.

Eigenschafts-Versteigerung.

[728] Nro. 384. Ehrstädt.

In Folge verehrlicher Verfügung Großh. Wohlthätlichen Bezirksamts Hofferheim vom 11. Septbr. 1845, Nro. 10,151, werden

Mittwoch den 19. November l. J.,

Mittags 12 Uhr,

auf diesseitigem Geschäftszimmer die zur Gantmasse

des Leopold Kahn von hier gehörige Liegenschaften, bestehend in:

Schätzungspreis.

Häuser und Gebäude.

1.

Die Hälfte an einer zweistöckigen Behausung mit Keller in der Weidengasse, neben Johannes Eisenmenger und Johannes Römmeles Erben

600 fl.

2.

Ein einstöckiges Wohnhaus zur Hälfte, das Theil gegen Abraham Gumpel, an der gemeinen Straße, neben Christian Stephan und Andreas Stähle

450 fl.

Gartenland.

3.

Neues Maas.

Die Hälfte an 56 Ruthen Garten, neben Johannes Römmeles Erben und der gemeinen Straße

25 fl.

4.

Die Hälfte an 15 1/2 Ruthen Krautgarten am Mühlweg, neben Bogt Wörz Erben und Georg Schneider

10 fl.

5.

20 1/2 Ruthen Krautgarten am Mühlweg, neben Michael Eisenmengers Erben beiderseits

26 fl.

Acker.

Flur Adersbach.

6.

1 Brtl. 5 1/2 Ruthen in den Vierteln, neben Bernhard Gramm und Hyronimus Ritter

51 fl.

Flur Neuhaus.

7.

1 Brtl. 28 1/2 Ruthen in der Dombach, neben Georg Präg und der Erbschaft öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

76 fl.

Christadt, den 3. Oktbr. 1845.

Der Bürgermeister.

Stähle.

vd. Braun,
Rathschbr.

Liegenschafts-Versteigerung.

[734] Nro. 894. Rohrbach. In Sachen der Anna Maria Brünner in Rohrbach gegen Franz Brünner von da pot. deb. werden dem Beklagten am

Freitag den 14. Novbr. l. J.,

Mittags 12 Uhr,

auf dasigem Rathszimmer nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich versteigert, und bei erreichtem Schätzungspreis endgiltig zugeschlagen, als:

Gebäude.

Ein halbes Wohnhäuslein mit antheiliger Hofraithe und Gartenplatz am untern Dorfe an der Landstraße gelegen, neben

Werkmeister Beetz und Joseph Lohmers Witb., abgetheilt mit Georg Adam Brünner; Brandsteueranschlag 200 fl. und wird geschätzt auf

200 fl.

Acker im Flur Adersbach.

20 Ruthen alten oder 44,5 Ruth. neuen Maasses in der Säuhütte, neben dem Graben und Gg. Michael Hauser alt, Klaus Schwabenhof cone, Steueranschlag 23 fl. 40 fr., geschätzt auf

40 fl.

Rohrbach, den 10. Octbr. 1845.

Großherzogliches Bürgermeisteramt.

G r a b.

Meßler.

Liegenschafts-Versteigerung.

[731] Hüffenhardt. In Gemäßheit verehrlicher amtlicher Ermächtigung vom 19. August d. J., Nro. 14,846, wird man dem ledigen Peter Welz den siebenten Theil an der Hälfte eines Wohnhauses wegen Untheilbarkeit

Freitag den 24. October l. J.

auf dem Rathhause dahier öffentlich versteigern.

Hüffenhardt, den 3. Octbr. 1845.

Das Bürgermeisteramt.

M a n n.

vd. Schwarz.

[733] Bekanntmachung.

Höhere Bürgerschule in Sinsheim.

Das neue Schuljahr beginnt Montag den 20. d. M., an welchem Tage die neu aufzunehmenden Schüler sich bei dem Unterzeichneten im Schullocale, Vormittags zwischen 9 und 12 Uhr, anzumelden haben.

Das gesetzliche Alter zur Aufnahme ist das 9te bis 10te Lebensjahr, und die nöthigen Vorkenntnisse sind: Fertigkeit im Lesen und Schreiben nebst Kenntniß der 4 Species.

Sinsheim, 10. Oktober 1845.

Der Vorstand.

Privat-Anzeigen.

[732] (Kapital auszuleihen.)

Im Auftrage eines Stadtbewohners sind 600 fl. im Ganzen oder in Abtheilungen gegen gerichtliche Versicherung auszuleihen von

Kentamtmann Karrer
zu Münchzell.

[720] Kapital auszuleihen.

Bei Martin Herrmann in Weiler liegen 505 Gulden Pflugschaftsgeld gegen gerichtliche Versicherung zu 5 Proz. zum Ausleihen bereit.

[726] (Kapital auszuleihen.)

Adersbach. Bei Christian Frank dahier liegen ein Hundert und sechszig Gulden Pflugschaftsgelder auf Hypothek und gegen 5 Proc. Verzinsung zum Ausleihen bereit.